

# Einsatz des Kommunalen Ordnungsdienstes Detmold - Lippe

Interkommunale Zusammenarbeit der  
Kommunalen Ordnungsdienste im  
ländlichen Raum



**DETMOLD**  
Kulturstadt  
im Teutoburger Wald

### **Die Anforderungen an die Ordnungsämter haben sich in den letzten Jahren deutlich verändert.**

- Die vom Gesetzgeber übertragenen Aufgaben müssen (wieder) selber wahrgenommen werden
- Besonders außerhalb der Bürodienstzeiten
- Subsidiäre Aufgabenerfüllung durch die Polizei kann nicht mehr als selbstverständlich angenommen werden
- Veränderte Anforderungen an die Arbeit der Ordnungsämter

### **Besondere Herausforderungen im ländlichen Raum**

- Geringere Polizeidichte im Kreis Lippe und anderen ländlichen Bereichen
- KOD auch in Eigensicherungssituationen auf sich gestellt
- Dünnere Besiedelung – längere Fahrwege
- Gleiche Anforderungen und hohe Erwartungen

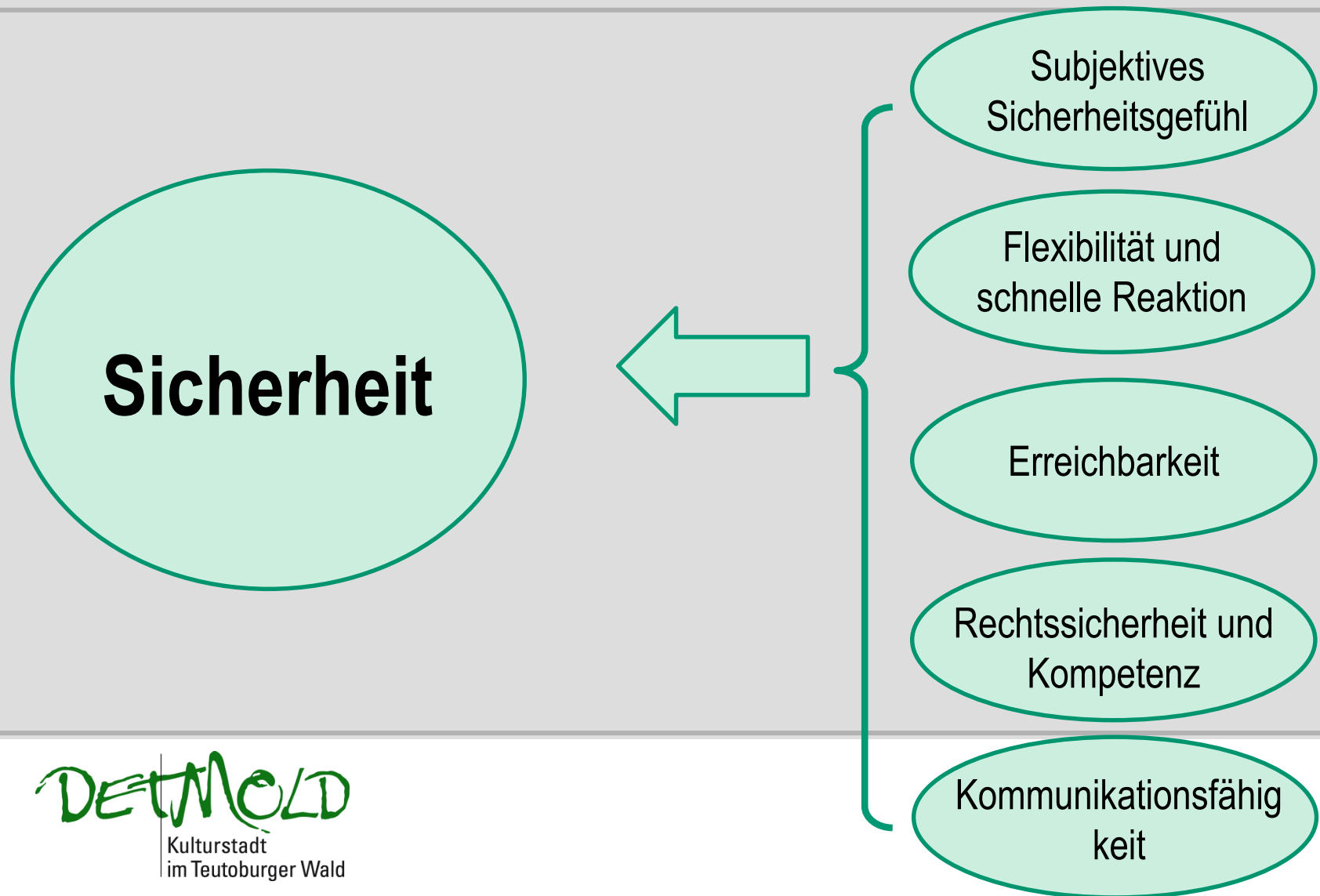
Sicherheit als Grundbedürfnis

Sicherheit als Wohlfühlfaktor

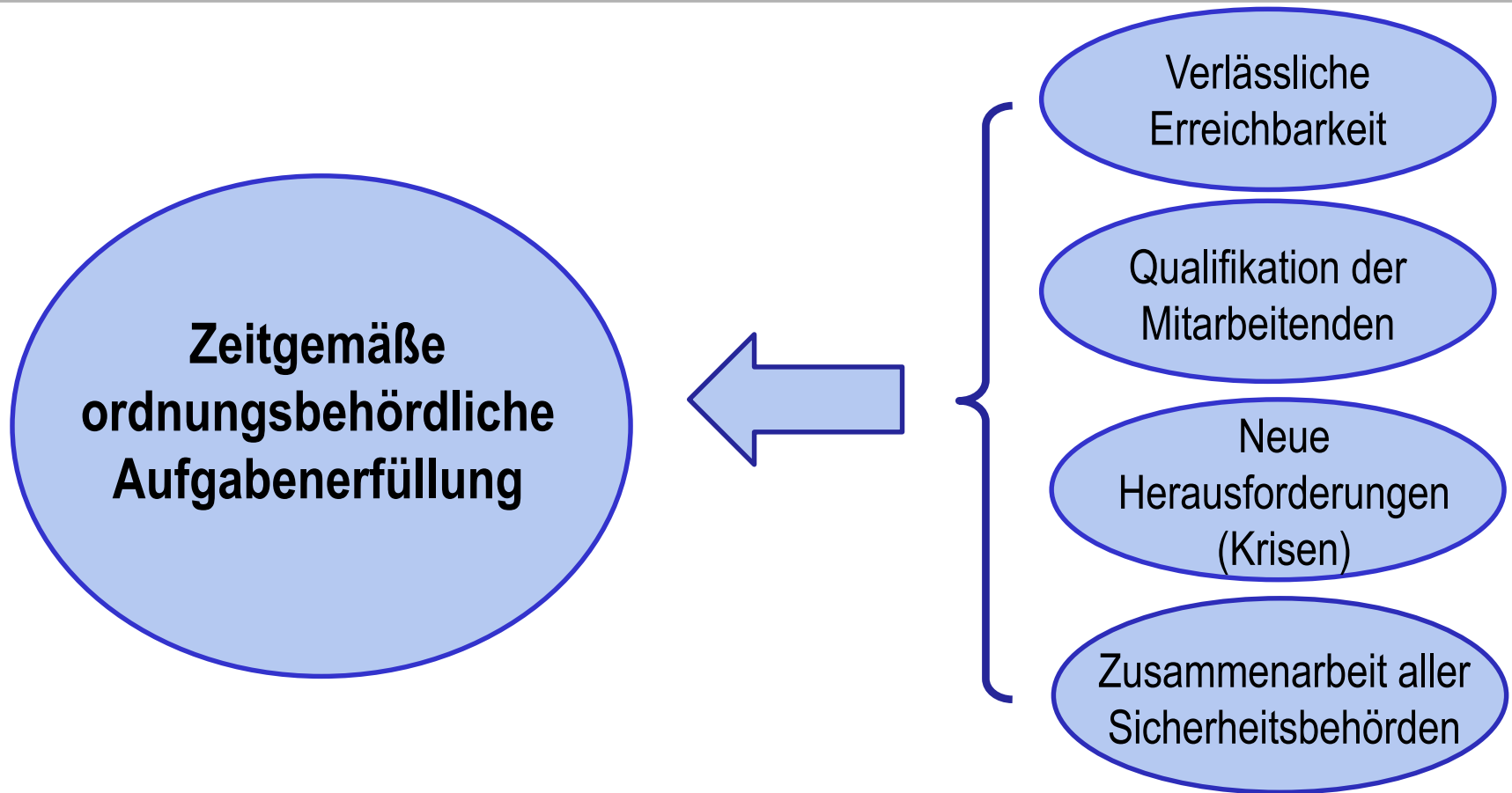
Sicherheit als Standort- und Attraktivitätsfaktor

→ Sicherheit als kommunale (Pflicht) Aufgabe

# Erwartungshaltung der Bürgerschaft



# Aufgabenfelder



### Entwicklung des Kommunalen Ordnungsdienstes:

- Enge und gute Zusammenarbeit zwischen Polizei und Ordnungsbehörde in allen Bereichen
- Bereits 2010 erste niederschwellige Installation regelmäßiger gemeinsamer Streifengänge in der Innenstadt
- Seit September 2019 neuer Kommunalen Ordnungsdienst mit vier Mitarbeitenden
- Seit 2020 Innenstadtwache Polizei und Ordnungsamt unter einem Dach

# Aufgabenfelder

Präsenzstreifen

Jugendschutz

Aufenthalts-  
ermittlungen

Ansprechpartner für  
die Bürgerschaft

**Aufgaben des  
KOD**

Multitool Außendienst

Feststellung /  
Ahndung von Owis

Präsenz und  
Kontrollen bei  
Veranstaltungen

Unerlaubte  
Sondernutzungen



## **Der Kommunale Ordnungsdienst in Detmold erzielt folgende Wirkungen:**

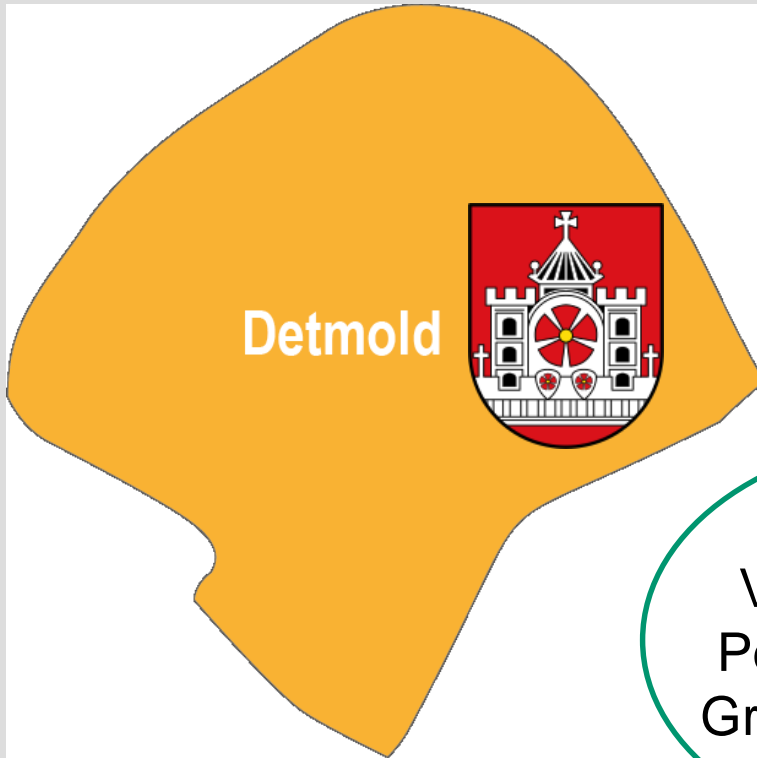
- Unerlaubter Aufenthalt auf Schulhöfen rückläufig
- Rückgang von Sachbeschädigungen an städt. Immobilien
- Kurze Reaktionszeiten und schnelles Handeln
- Regelmäßige Dienste außerhalb der Bürodienstzeiten
- Präsenz und Sichtbarkeit im Stadtgebiet
- Flexible anlassbezogene Reaktionen (z. B. Corona)
- Starke Präsenz bei Großveranstaltungen

## Grenzen des Leistbaren:

- Vier Mitarbeitende (zwei Doppelstreifen) reichen aus, um die Aufgaben in Detmold wahrzunehmen
- Erreichbarkeiten können abgedeckt werden
- **Aber:** Personalausfälle bringen dieses System schnell an seine Grenzen

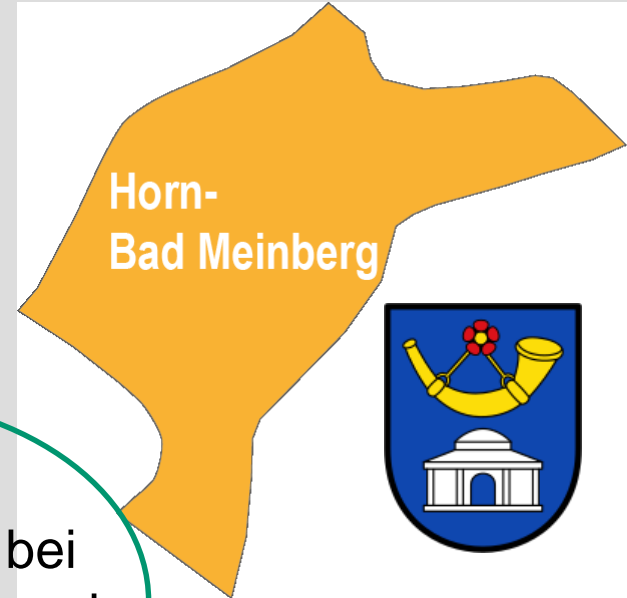
Keine (ländliche) Kommune schafft  
die Herausforderung alleine!

# Interkommunale Zusammenarbeit



Detmold

4 Mitarbeitende im KOD



Horn-  
Bad Meinberg

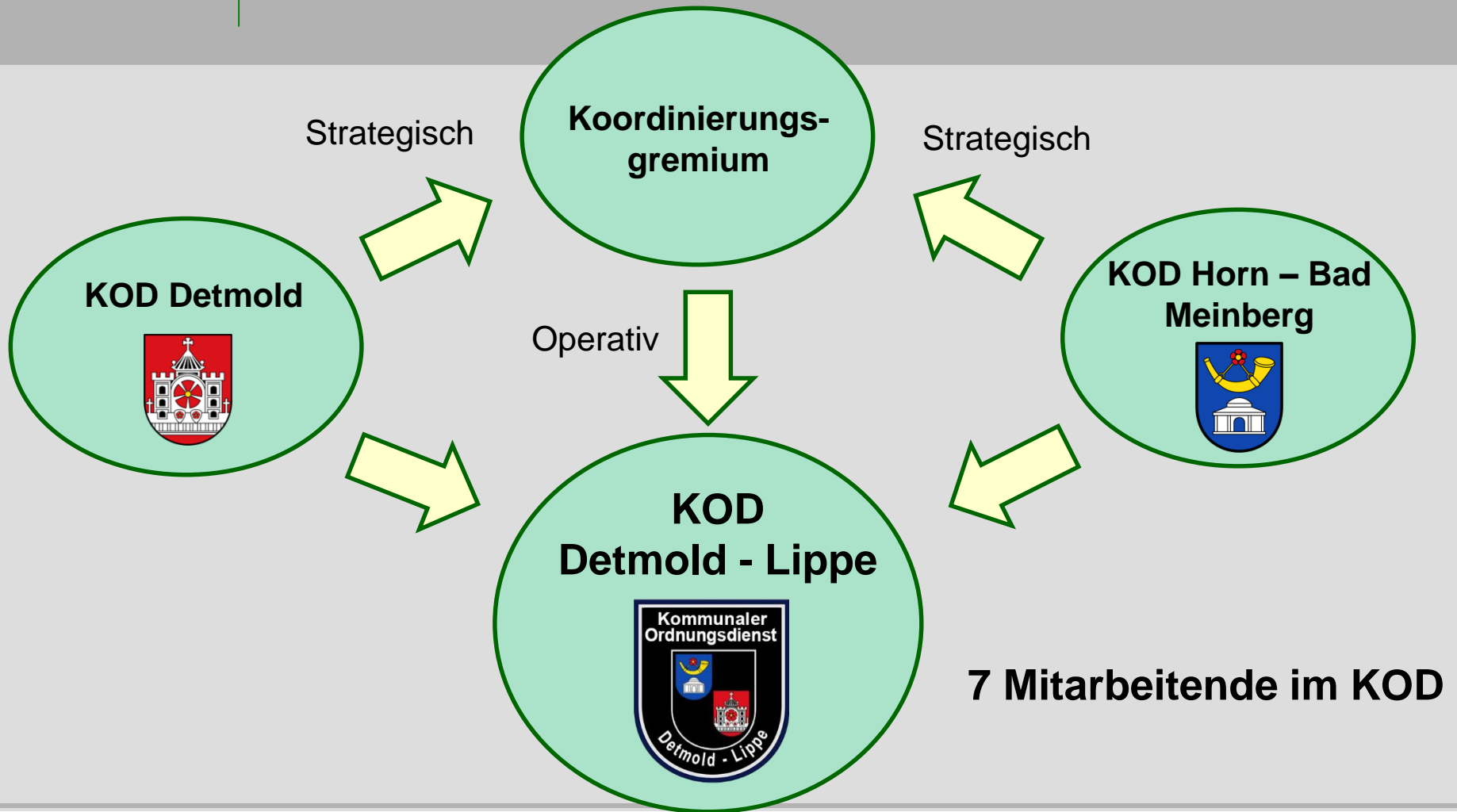
3 Mitarbeitende im KOD

Problem:  
Verlässlichkeit bei  
Personalausfall und  
Großveranstaltungen

## Entwicklung KOD Detmold- Lippe

- Erste Gespräche im Frühjahr 2020 – Ziel einer Partnerschaft auf Augenhöhe
- Entwicklung und Abstimmung einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung Einstimmigkeit der politischen Beschlüsse
- Genehmigung durch die Kommunalaufsicht im Frühjahr 2022
- Bewilligung von Fördermitteln durch das Land NRW
- Start der Zusammenarbeit im Herbst 2022

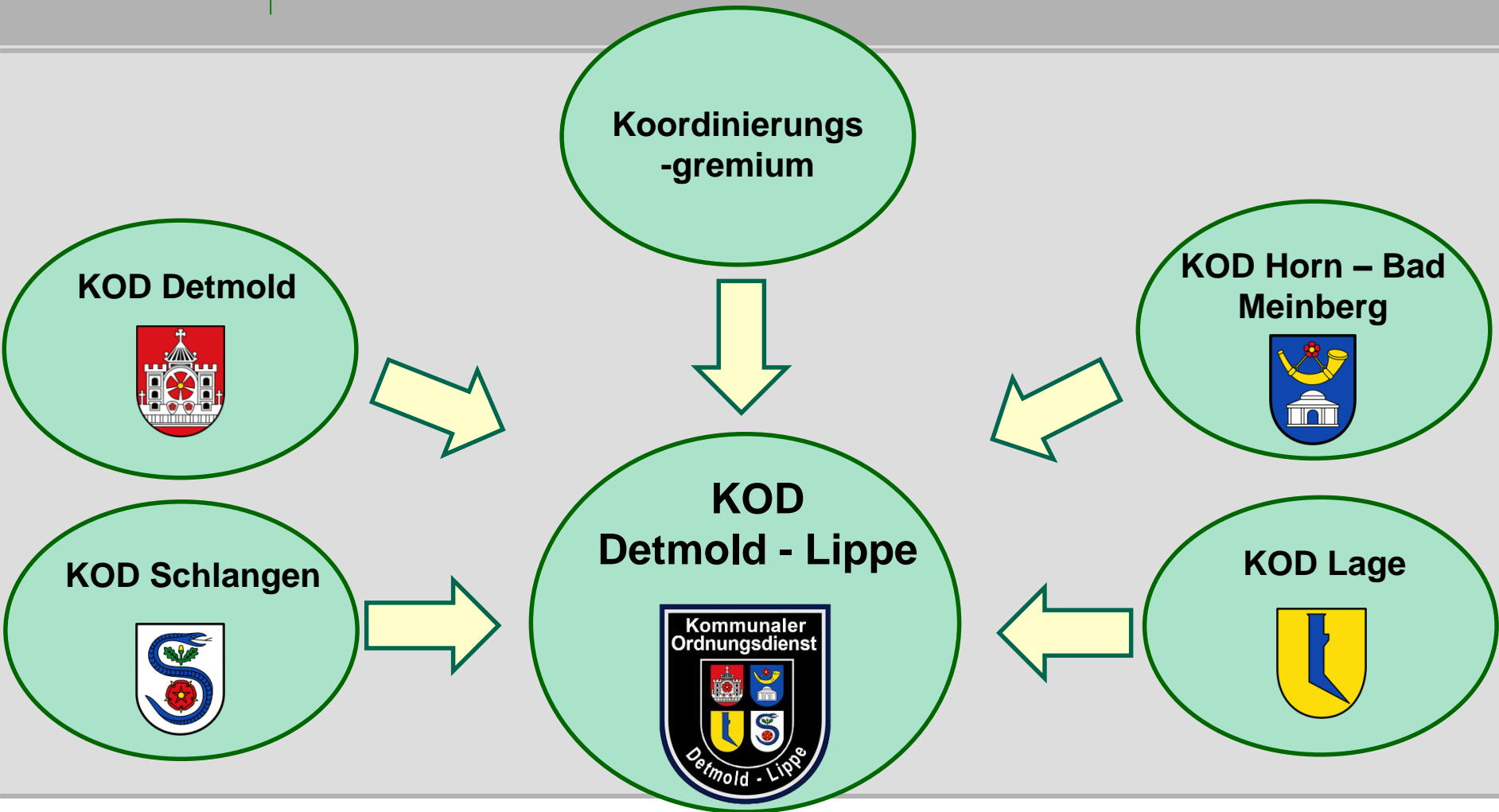
# Interkommunale Zusammenarbeit



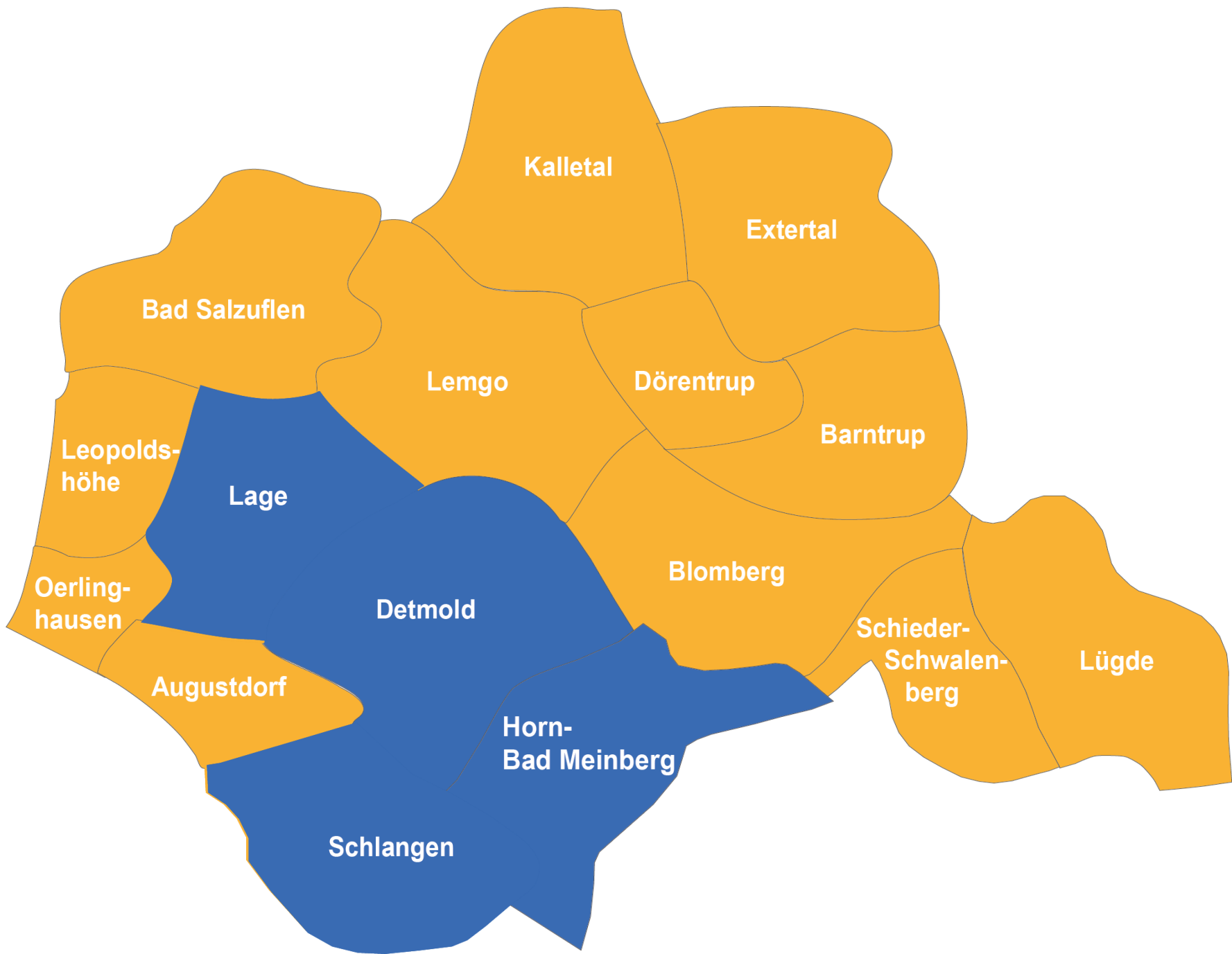
## Entwicklung KOD Detmold- Lippe

- Erste Gespräche mit der Gemeinde Schlangen Ende 2021 und der Stadt Lage Anfang 2022
- Positive Beteiligung aller politischen Gremien im 4. Quartal 2022
- Unterzeichnung der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung durch die Bürgermeister im Dezember 2022
- Genehmigung der Kommunalaufsicht im Januar 2023
- Start der Zusammenarbeit voraussichtlich zum 01.03.2023

# Interkommunale Zusammenarbeit







Kalletal

Extertal

Bad Salzuflen

Lemgo

Dörentrup

Barnttrup

Leopoldshöhe

Lage

Blomberg

Oerlinghausen

Detmold

Schieder-Schwalenberg

Lügde

Augustdorf

Horn-Bad Meinberg

Schlangen

## KOD Detmold – Lippe in Zahlen

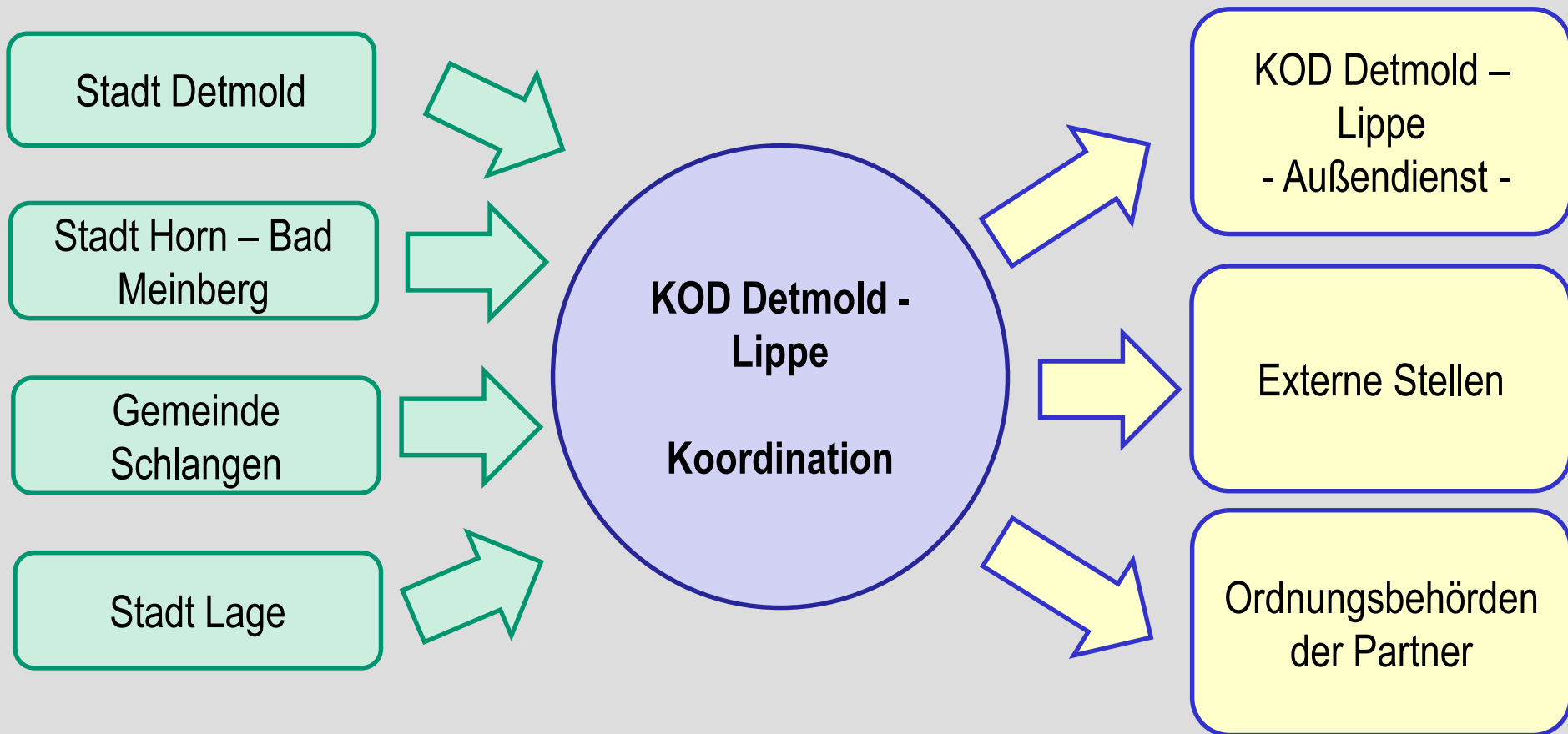
- 135.073 Einwohnerinnen und Einwohner
- 371,55 km<sup>2</sup> Fläche
- 14 Mitarbeitende im Außendienst
- 5 Fahrzeuge (ab 2023)
- 3 Standorte

## Koordinierungs- und Leitstelle

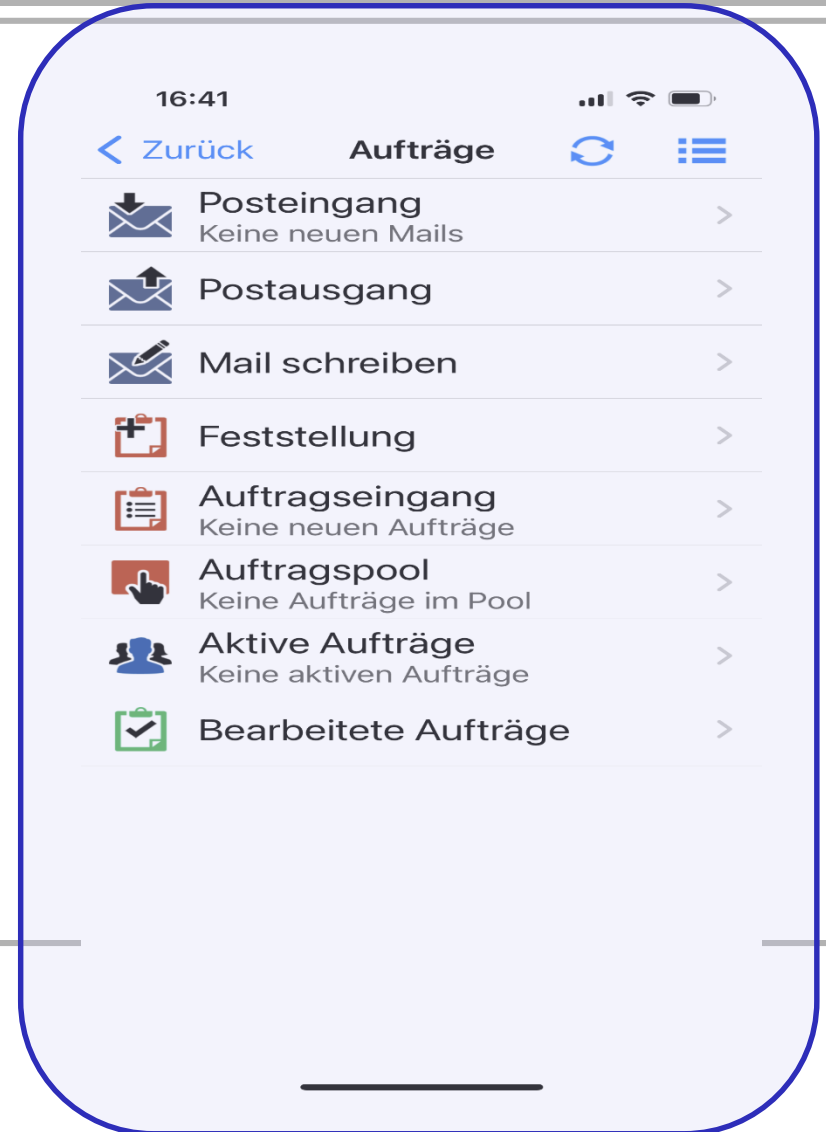
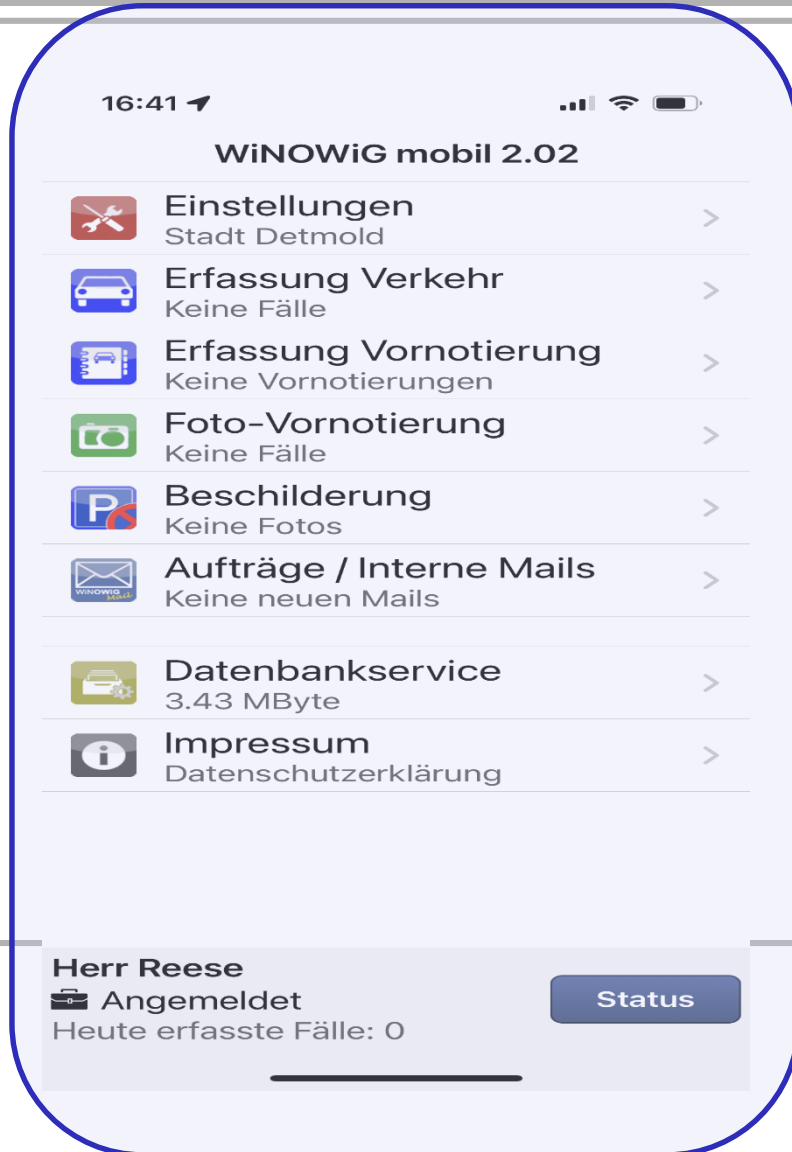
- Einsatz von mehreren Teams erfordert zentrale Koordination
- Einrichtung einer zentralen Koordinierungs- und Leitstelle bei der Stadt Detmold
- Zusätzliche Personal- und Sachkosten für die Kommunen

# Interkommunale Zusammenarbeit

## Zentrale Koordinierungsstelle



# Digitales Auftragsmanagement



# Digitales Auftragsmanagement



### **KOD Detmold –Lippe wird vom Land NRW mit 140.000 € gefördert**

Mittel werden verwendet für

- ✓ Zwei weitere Fahrzeuge
- ✓ Persönliche Schutzausrüstung
- ✓ Digitale Endgeräte
- ✓ IT - Ausstattung

## Anforderungen an Mitarbeitende im KOD

**Rechtssicherheit**  
**60 %**

Verwaltungslehrgang I  
(Schwerpunkt Ordnungsrecht)  
Fachfortbildungen  
Dienstunterricht

**Einsatztauglichkeit**  
**40 %**

Ausbildung in Einsatzlehre  
Deeskalation und  
Eigensicherung  
Eingriffstechniken  
Einsatztraining  
Kommunikationstraining



## **Aber:**

Eine landesweit standardisierte Ausbildung gibt es bislang nicht.

Verwaltungslehrgänge mit Schwerpunkt KOD kommen im ländlichen Raum mangels Anmeldungen nicht zustande, obwohl sie angeboten werden.

# Situation in Detmold

## Qualifikation



# Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Für weitere Informationen:

Peer Reese  
Stadt Detmold  
Tel.: 05231 977 – 554  
Email: [p.reese@detmold.de](mailto:p.reese@detmold.de)

Claudia Weichert  
Gemeinde Schlangen  
Tel.: 05252 981– 130  
Email: [c.weichert@gemeinde-schlangen.de](mailto:c.weichert@gemeinde-schlangen.de)